

Frühjahrstagung 2010 der Fachgruppe Musik im Kreisschützenverband Celle Stadt und Land in Groß-Hehlen

„Musik und Schützenwesen sind untrennbar miteinander verbunden“, so betont es Hartmut Cewe als Vorsitzender des Schützenvereins Groß-Hehlen in seiner Begrüßung der Leiter und Stellvertreter von Musikgruppen in der Fachgruppe Musik im KSV. „Wir unterstützen auch gerne Vereine ohne eigene Musik“, führte er weiter aus. Zahlreiche Auftritte und Aktivitäten haben das musikalische Jahr 2009 geprägt. Kreishauptmusikleiter Werner Hahnrraths bedauert, dass die Mitgliederzahlen der Fachgruppe leicht rückläufig seien und insbesondere für den Jugendbereich verstärkt geworben werden muss. 17 Spielmanns-, 5 Fanfaren- und 3 Musikzüge mit insgesamt 815 gemeldeten Mitgliedern sind dennoch eindrucksvoller Beleg für erfolgreiche Gestaltung der Musik im Kreisschützenverband. Der Anteil der Jugendlichen liegt zurzeit bei etwas mehr als 26%. Ausbildung und Schulung im Notenbereich wird auch weiterhin wichtigste Aufgabe sein, referiert Hahnrraths in seinem Bericht. Die Bereitschaft der Musiker zur Teilnahme an den angebotenen anspruchsvollen Lehrgängen in den verschiedenen Ausbildungseinrichtungen des KSV, des Niedersächsischen Sportschützenverbandes (NSSV) und der Turner-Musik-Akademie in Bad Gandersheim sei groß.

4 personelle Veränderungen hat es in der Fachgruppe gegeben. Neele Schacht hat als Dirigentin die musikalische Gesamtleitung des Kreisspielmannszuges übernommen. Unterstützt wird sie von Andrea Pommerening als Stellvertretende Dirigentin. Anke Ritzke führt jetzt den Spielmannszug (SZ) Klein-Hehlen, Uta Goedereis den SZ Westercelle, Dieter Schewe den SZ Wietzenbruch und Frederic Lindhorst den Jugend-Spielmannszug der Schützengilde Sülze.

Ausrichter des Kreismusikfestes 2010 am 5. September wird der SZ Groß-Hehlen sein. Leiter Uwe Dierking verweist in diesem Zusammenhang auf das Dauerthema der Absicherung von Umzügen auf öffentlichen Straßen. Die Praxis steht immer wieder vor den Problemen der Rechtssicherheit, insbesondere bei Unfällen. Verantwortung konzentriert sich hauptsächlich auf den jeweiligen Vorsitzenden, der eine große Zahl von Verwaltungsvorschriften in den Ablauf der Veranstaltungen integrieren muss. In 2011 wird das Kreismusikfest vom SZ Altenhagen aus Anlass seines dann 30jährigen Bestehens ausgerichtet werden. Eine entsprechende Anfrage wurde vom Gremium einstimmig befürwortet.

Der Stellvertretende Vorsitzende des KSV Wilfried Ritzke weist auf den „Tag der Niedersachsen“ hin, welcher im Juni dieses Jahres in Celle stattfinden wird. Diese Großveranstaltung biete auch für die Schützen und deren Musik ein öffentliches Podium mit hohem Aufmerksamkeitswert, so Ritzke. Aber Musik ist nicht alles, was die Mitglieder der Fachgruppe Musik zu bieten haben. Sie praktizieren zum Beispiel mit Erfolg das sportliche Schießen, das jährlich auch als Vergleichsschießen mit anschließender Siegerehrung durchgeführt wird. Der SZ Klein-Hehlen hatte damit eine Idee, die ganz einfach gezündet hat und auch zukünftig realisiert wird. Das Kennenlernen und die gegenseitige Wertschätzung der Musikzüge untereinander sind die Ziele dieser beliebten und gut besuchten Veranstaltung.

Werner Hahnrraths spricht abschließend seinen Dank aus für die gute Zusammenarbeit in den zurückliegenden 32 Jahren, die zur erfolgreichen Entwicklung der Fachgruppe Musik beigetragen hat.

Heinemann Gahlau

Stv. Pressewart im Kreisschützenverband Celle Stadt und Land e.V.



Bildunterschrift:

Während der Frühjahrstagung der Fachgruppe Musik berichtet Kreishauptmusikleiter Werner Hahnrahts (hintere Reihe, stehend) über Aktivitäten im zurückliegenden Halbjahr.

C:\Privat\KSV\FachgruppeMusik_5ter März 2010.doc